Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 9: II. Fastnachts-Sondernummer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TONHALLE ZÜRICH

Zwei grosse Masken-Bälle

Samstag, 8. März und Montag, 10. März 1924 / Künstlerische Dekorationen / Sechs Orchester

Maskenprämierung Fr. 2000. –

Eintritt am 8. März:

Herren- und Damenkarte je Fr. 18.-Damenmaske Studentenkarte (nur Abendkasse)

Eintritteam 10. März:

Herren- und Damenkarfe je Fr. 12. Damenmaske Studentenkarte (nur Abendkasse) .

geset hätte, falich find . . . mit andern Worten: ich bin ein Falschmünzer, nicht wahr?"

Leblanc nidte ein wenig zusammen. "Hoheit bat er.

Doch der Pring unterbrach ihn.

. . und kaum komme ich zu Ihnen, um mich über diese geradezu ungeheuerliche Behauptung zu beschweren, da finde ich bei

Ihnen auch schon einen Kommissar . . . einen Mann von de Jeamteten Polizei! Sie beschuldigen mie also der Falschmünzerei ...?" Leblanc holte tief Atem.

"Wie fonnen Soheit nur auf diese Bermutung kommen . . .! Selbstverständlich hat niemand auch nur im allerentferntesten an diese Möglichkeit gedacht ... Auf Hoheit selbst kann bei dieser Angelegenheit doch nicht die 3dee der Spur eines Schattens, eines Verdachtes fallen . . . aber leider . . . "

"Mit anderen Worten: ein Irrtum?" Leblanc bif sich seine Lippen wund.

"Zu meinem allergrößten Bedauern . . . ich bin in einer unbeschreiblichen Berlegenheit . . Soheit können sich meine Lage gar nicht vorstellen . . . aber . . . aber die einfache Tat= sache . . . ich meine, — die Tatsache, daß Ho-heit selbst falsches Goldgeld bei den Spieltischen gehabt haben, bleibt . . ." Die Stimme des Prinzen wurde um eine

weitere Nuance kühler.

"Die einfache Tatsache bleibt. Ich bin Ihnen für Ihre Aufklärung sehr dankbar, Herr Leblanc."

Er wandte sich mit einer halben Kopf= wendung an Anatol Pigeon, der im Sintergrund gestanden hatte.

"Wünschen Sie mir Handschellen anzulegen . oder sind Sie auch so überzeugt, daß ich feinen Fluchtversuch machen werde?"

Anatol Pigeon mußte in die Situation eingreifen. Es blieb ihm keine Wahl mehr.

"Es ist natürlich ohne weiteres flar... sagte er, "daß Hoheit selbst nicht in Frage fommen können. Diese Möglichkeit ist keinen Augenblick lang erwogen. Aber es scheint uns ebenso klar, daß Hoheit selbst das Opfer raffinierter Gauner geworden sind, die sich die Unantastbarkeit Ihrer Person zunutze ma-

"Unmöglich!" sagte der Prinz bestimmt. Anatol Pigeon schob bedauernd die Schul-

Durch einen Wint rief er den zweiten Di=



"Chunscht mit in Kino?" — "Gfehscht nub, baß ich rauche?" — "So ghei de Stumpe-newäg!" — banke, wägem Kino en "Weber's HabanerosStumpe" ewäg gheie!!"

